



## Sitzungsvorlage

TOP 20 – öffentlich – beschließend

<b>Sitzungstag:</b>	<b>18.09.2025</b>		
<b>Gremium:</b>	<b>Gemeinderat</b>		
Fachbereich:	Hauptamt	Sitzungsnummer:	Rat/2025/007
Sachbearbeiter/in:	Ralf Heimes	Vorlagennummer:	2025/131

## Antrag Ratsfrau Kraus für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog zur Anlage von Streuobstwiesen

### Sachvortrag:

Ratsfrau Kraus beantragt für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog wie folgt:

Der Rat der Inselgemeinde Langeoog möge beschließen:

1. die Gemeindeverwaltung zu beauftragen, geeignete kommunale Flächen für die Anlage von Streuobstwiesen auf Langeoog zu identifizieren und dem Gemeinderat kurzfristig eine entsprechende Liste mit Bewertung der Standorte vorzulegen.
2. Für die Umsetzung sollen Fördermittel bei der Bingo-Umweltstiftung und/oder dem Streuobstwiesen-Bündnis Niedersachsen beantragt werden. Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Förderanträge vorzubereiten.
3. Bei der Anlage der Streuobstwiesen sind vorrangig alte, regional Hochstamm-Obstsorten zu verwenden, um die genetische Vielfalt zu fördern.
4. Die Pflege der Streuobstwiesen soll nachökologischen Grundsätzen erfolgen. Hierzu ist ein Pflegekonzept zu erarbeiten, das eine extensive Bewirtschaftung vorsieht.
5. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, ein Konzept für begleitende Umweltbildungsmaßnahmen zu entwickeln, um die Bevölkerung und insbesondere Schulklassen für die ökologische Bedeutung von Streuobstwiesen zu sensibilisieren.

Zu der Begründung wird auf den in der Anlage beigefügten Antrag verwiesen.

Gemäß Geschäftsordnung ist seitens des Rates zu entscheiden, welchem Ausschuss der Antrag zur Vorbereitung überwiesen werden soll. Für diese Entscheidung ist keine VA-Vorbereitung erforderlich, da es sich um eine ratsinterne Entscheidung handelt.

### **Anmerkung der Verwaltung:**

Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass der Antrag grundsätzlich gerne unterstützt und bereits aktiv bearbeitet wird. Unabhängig davon muss aber darauf verwiesen werden, dass in der Bauverwaltung derzeit lediglich der Immobilienbereich abgedeckt ist und der Bauhof aufgrund der Personalsituation kaum noch in der Lage ist den gesetzlichen Auftrag zu erfüllen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat beschließt

Langeoog, den 11.09.2025

# GMX FreeMail

**Von:** Baerbel.Kraus@gmx.de  
**An:** Baerbel.Kraus@gmx.de  
**Datum:** 22.06.2025 16:37:23

Bärbel Kraus 26.6.2025  
Ratsfrau von Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog  
in der Inselgemeinde Langeoog

Herrn Bürgermeister Onno Brüling  
Herrn Ratsvorsitzenden Gerrit Agena  
alle Ratskolleg:innen

Antrag zur Anlage von Streuobstwiesen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Brüling,

hiermit stelle ich für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog folgenden Antrag:

Der Rat der Inselgemeinde Langeoog möge beschliessen:

1. die Gemeindeverwaltung zu beauftragen, geeignete kommunale Flächen für die Anlage von Streuobstwiesen auf Langeoog zu identifizieren und dem Gemeinderat kurzfristig eine entsprechende Liste mit Bewertung der Standorte vorzulegen.
2. Für die Umsetzung sollen Fördermittel bei der BINGO-Umweltstiftung und/oder dem Streuobstwiesen-Bündnis Niedersachsen beantragt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Förderanträge vorzubereiten.
3. Bei der Anlage der Streuobstwiesen sind vorrangig alte, regionale Hochstamm-Obstsorten zu verwenden, um die genetische Vielfalt zu fördern.
4. Die Pflege der Streuobstwiesen soll nach ökologischen Grundsätzen erfolgen. Hierzu ist ein Pflegekonzept zu erarbeiten, das eine extensive Bewirtschaftung vorsieht.
5. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, ein Konzept für begleitende Umweltbildungsmaßnahmen zu entwickeln, um die Bevölkerung und insbesondere Schulklassen für die ökologische Bedeutung von Streuobstwiesen zu sensibilisieren.

**Begründung:**

Streuobstwiesen zählen zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas und sind ein wertvoller Bestandteil unserer Kulturlandschaft. Laut BUND leben auf Streuobstwiesen bis zu 5.000 verschiedene Tier- und Pflanzenarten. Sie stellen damit einen unverzichtbaren Beitrag zur Erhaltung der Biodiversität dar. Die Anlage von Streuobstwiesen auf Langeoog würde nicht nur die biologische Vielfalt auf der Insel fördern, sondern auch das Landschaftsbild bereichern und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Hochstämmige Obstbäume binden CO<sub>2</sub>, spenden Schatten und tragen zur Verbesserung des Mikroklimas bei. Die BINGO-Umweltstiftung fördert explizit die Anlage und Entwicklung von Streuobstwiesen sowie die damit verbundene Umweltbildung. Besonders die Anpflanzung alter Sorten in Hochstamm-Kultur wird mit bis zu 45 Euro pro Baum unterstützt. Auch das Streuobstwiesen-Bündnis Niedersachsen bietet Fördermöglichkeiten für solche Projekte. Die extensive Bewirtschaftung von Streuobstwiesen ermöglicht zudem die Produktion von regionalem Obst, das für Gemeindeveranstaltungen oder in Kooperation mit lokalen Gastronomiebetrieben genutzt werden könnte. Dies würde die Wertschätzung für regionale Produkte stärken und gleichzeitig die Identifikation der Bevölkerung mit dem Projekt fördern. Durch begleitende Umweltbildungsmaßnahmen kann das Bewusstsein für den Wert biologischer Vielfalt in der Bevölkerung gestärkt werden. Insbesondere für Schulkinder bieten Streuobstwiesen - begleitend zu der aktuellen Schulhofneugestaltung - einen idealen außerschulischen Lernort, um ökologische Zusammenhänge noch besser zu verstehen.

22.06.25, 16:41

GMX

Die Anlage von Streuobstwiesen auf Langeoog wäre somit ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der Biodiversität, zum Klimaschutz und zur Umweltbildung auf unserer Insel.

MfG

Bärbel Kraus